B11 Dominik Dill

Tagesordnungspunkt: TOP 3 Wahlen Europa-Voten

Selbstvorstellung



KV-Votum #1:
Würzburg-Land

Alter:
32

Geschlecht/Pronomen:
Er/Ihm

Ausbildung:
Kfz-Mechatroniker

Beruf:
Servicetechniker und Trainer im Feuerwehrwesen

Kreisverband:
Würzburg-Land

Grüne Vita:
Vorstand OV Zell a. Main; Vorstand KV Würzburg-Land

Weiteres Engagement:
Ehrenamtlicher Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Zell a. Main; Mitglied bei Greenpeace

E-Mail-Adresse:
dominik.dill@gruene-wuerzburg-land.de

Liebe Freund*innen,

Europa muss GRÜNER werden.

Europa spielt International zwar noch immer eine bedeutende Rolle, jedoch müssen auch wir Zukunftorientiert handeln und das bedeutet dem Demographischen Wandel, der in ganz Europa spürbar ist, mit entschiedener und gewollter GRÜNER Integrationspolitik einen Weg raus aus Vorurteilen, raus aus Perspektivlosigkeit und auch raus aus Stagnation zu zeigen.

Die EU muss endlich aufhören auf Probleme in anderen Ländern hinzuweisen und vor der eigenen Türe (Außengrenzen) kehren. Hier werden eindeutig mit EU Geldern Menschrechte gebrochen. Es wird billigend in Kauf genommen das Menschen sterben die nicht weniger wollten als eine Zukunft ohne Krieg. Nahezu jede einzelne Person kommt nach Europa mit einer Idee im Kopf oder einem Bedürfnis nach Sicherheit, Frieden und Perspektiven.

Während meiner Arbeit als Internationaler Service Engineer im Nahen Osten und Nordafrikanischen Ländern durfte ich Hautnah erleben was es heißt Menschenfreundliche Integration zu leben. Ich war nicht der reiche Weiße Mann aus Deutschland, ich war ein Mensch der anders aufgewachsen ist als die Einheimischen und ganz viel gefragt wurde wie es in meiner Heimat so ist und am Ende konnte ich einige Feunde nennen. Obwohl ich seit 2017 wieder zurück in Deutschland bin so habe ich dennoch Kontakt zu meinen alten Freunden und aus aktuellem Anlass wieder mehr.

Die aktuelle Situation im Sudan beschäftigt mich sehr. Nicht nur das ich einige Sudanesische Kollegen damals hatte, sondern ich durfte teilweise auch deren Familien live um Sudan kennen lernen. Wenn man solche Bilder dann in den Nachrichten sieht wie sie aktuell fast täglich zu sehen sind, dann berührt das einen, und wenn man dann auch noch Straßenzüge und Häuser wieder erkennt dann kommen einem die Tränen. Ich bin froh das die Damilien die ich kennenlernen durfte noch am Leben sind, jedoch sind auch viele andere gestorben.

Es liegt jetzt an uns die veraltetet, verschlossene und Rückwärtsgewandte Asylpolitik zu modernisieren und sichere Korridore in Zweit und Drittstaaten schaffen wo man auf legalem Weg einen Europäischen Asylantrag stellen kann und wir gemeinsam gute Integrationspolitik formen um ein starkes, offenes und Vielfältiges Europa zu gestalten.